

Biotopname														TK10				Biotop-Nr.					
Mittelbach						X								0 2 0 9 - 1 3 4 - 4 0 1 6									
Standort /Geologie														Anschluß in TK									
Kerbtal in Endmoräne																							
Naturraum						Nord- und ostrügensches Hügel- und Boddenland						Luftbild-Nr.				Film-Nr.				Bild-Nr.			
1 2 2																1 6 1 - 0 8 9 0							
Landkreis / Kreisfreie Stadt						Gemeinde / Stadt						Größe in ha				1 6 1 - 0 8 7 5							
Rügen						Sagard						Länge in m				2 8 9 1							
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis												min. Breite in m											
05429												max. Breite in m											
Schutzmerkmale						NLP FND NP FiB																	
geschützt nach §20 LNatG M-V X						NSG LSG BR FFH-Geb.																	
						ND GLB FnB Wald-Totalreservat																	
						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil																	
Hauptcod.						Nebencode						Überlagerungscode											
Code F B N W S S W F R V S Z R H U V H F						U F K																	
% 5 5 0 2 2 1 0 8 5																							
Vegetationseinheiten																							
Eschen-Ahorn-Schluchtwald, Mädesüß-Erlenbruch, Erlen-Eschen-Gehölzsaum, Brennesselflur, Pestwurz- Hochstaudenflur, Mädesüß-Hochstaudenflur																							
Habitats + Strukturen																							
C L K C Q N C W P C G Y C S L C S O																							
Beschreibung / Besonderheiten																							
Der Mittelbach ist überwiegend als ein bis zu etwa 10 m tiefes Kerbtal ausgebildet oder als nur leicht eingeschnittener Bach. Der Bach ist 1 - 1,5 m breit und mäandriert leicht. An den tief eingeschnittenen Stellen (Endmoränenzüge) findet man einen Schluchtwald mit Esche und Bergahorn. An den flachen Stellen stockt ein Erlen-Eschen-Ufersaum. Stellenweise sind kleine Erlenbruchwaldbereiche ausgebildet. An gehölzfreen Bereichen findet man auf trockeneren Standorten Brennesselstaudenfluren und auf feuchten Bereichen Hochstaudenfluren aus Mädesüß und Pestwurz. Der Biotop leidet unter den hohen Nährstoffeinträgen aus den angrenzenden Ackerflächen. In Ortsnähe bei Sagard ist der Bachlauf stark mäandrierend und erodiert die steilen Hänge, ist naturnah ausgebildet, der Eschen-Buchen-Wald weist viel liegendes dickstämmiges Totholz auf. Das Wasser ist stark milchig-kalkig getrübt. Die Erfassung bezieht sich auf einen längeren Abschnitt des Mittelbaches (Biotope: 0209-133B4007, 0209-134B4015 - B4017).																							
Wertbestimmende Kriterien																							
Artenreichtum (Flora)																							
Vorkommen seltener / typischer Tierarten																							
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand																							
seltsame / gefährdete Pflanzengesellschaft																							
X natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops																							
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops																							
typische Zonierung von Biotoptypen																							
X Struktur- und Habitatreichtum																							
Gefährdung																							
keine Gefährdung																							
Empfehlung																							

STANDORTMERKMALE		(k - kleinflächig, g - großflächig)										TK10				Biotop-Nr.																																					
		0				2				0				9				-				1				3				4				-				4				0				1				6			
Substrat		k		g		Trophie		k		g		Wasserstufe		k		g		Relief		k		g		Exposition		k		g																									
☐	☐	Torf, wenig gestört				☐	☐	dystroph				☐	☐	trocken				☐	☐	eben				☐	☐	g				N																							
☐	☐	Torf, degradiert				☐	☐	oligotroph				☐	☐	mäßig trocken				☐	☐	wellig				☐	☐					NO																							
☐	☐	Antorf				☐	☐	mesotroph				☐	☐	wechselfeucht				☐	☐	kuppig				☐	☐					O																							
☐	☐	Sand				☐	☐	eutroph				☐	☐	frisch				☐	☐	düinig				☐	☐					SO																							
☐	☐	Kies / Steine				☐	☐	poly- / hypertroph				☐	☐	feucht				☐	☐	Berg / Rücken				☐	☐	g				S																							
☐	☐	Lehm				☐	☐					☐	☐	sehr feucht				☐	☐	Riedel				☐	☐					SW																							
☐	☐	Ton				☐	☐					☐	☐	naß				☐	☐	Flachhang <= 9°				☐	☐					W																							
☐	☐	Halbkalk / Kalk				☐	☐					☐	☐	offenes Wasser				☐	☐	Steilhang > 9°				☐	☐					NW																							
☐	☐	Schlamm/Faulschlamm				☐	☐					☐	☐					☐	☐	Nische				☐	☐																												
☐	☐					☐	☐					☐	☐	quellig				☐	☐	Senke / Streckensenke				☐	☐																												
☐	☐	gestörter Boden				☐	☐					☐	☐					☐	☐	g				☐	☐	Kerbtal																											
☐	☐					☐	☐					☐	☐					☐	☐	k				☐	☐	Sohlental																											
NUTZUNGSMERKMALE		(k - kleinflächig, g - großflächig)																																																			
Nutzungsintensität		k		g		k		g		Umgebung		k		g		k		g		k		g		k		g																											
☐	☐	intensiv				☐	☐	Fischerei				☐	☐	g				Acker / Gartenbau				☐	☐	Fließgewässer																													
☐	☐	g				extensiv				☐	☐	Angeln				☐	☐	Ackerbrache				☐	☐	Stillgewässer																													
☐	☐	aufgelassen				☐	☐	Erholung				☐	☐	Grünland. intensiv				☐	☐	Grünland. extensiv				☐	☐	Trockenbiotop																											
☐	☐	keine Nutzung				☐	☐	Kleingartenbau				☐	☐	Grünland, extensiv				☐	☐	Weg				☐	☐	Grünanlage / Kleingarten																											
☐	☐					☐	☐	Erwerbsgartenbau				☐	☐	Laub- / Mischwald				☐	☐	Straße, Parkplatz				☐	☐	Bahnanlage																											
☐	☐					☐	☐	Ferienhäuser				☐	☐	Nadelwald				☐	☐	Gewerbe / Industrie				☐	☐	Silo / Stallanlage																											
☐	☐					☐	☐	Bodenentnahme				☐	☐	Feuchtwald / -gebüsch				☐	☐	k				☐	☐	Gebäude / Siedlung																											
☐	☐					☐	☐	Verkehr				☐	☐	Gehölz				☐	☐	k				☐	☐	Spülfeld / Halde																											
☐	☐					☐	☐	Ver- / Entsorgungsanlage				☐	☐	Röhricht / Feuchtbrache				☐	☐					☐	☐	Bodenentnahme																											
☐	☐					☐	☐	sonstige Nutzung:				☐	☐	Hochstauden / Ruderalflur				☐	☐					☐	☐																												
☐	☐					☐	☐					☐	☐	Graben				☐	☐					☐	☐																												
Pflanzenarten dominant		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)																																																			
Pflanzenarten ±zahlreich		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)																																																			
Acer platanoides		Alnus glutinosa																																																			